

# Was ist zu tun?



1a **Übergaben. Sehen Sie die Fotos an. Welche Informationen geben die Personen wohl weiter? Warum? Sprechen Sie im Kurs.**



b **Wo und wann kommen Übergaben regelmäßig vor? Sammeln Sie im Kurs.**

Wenn jemand in Rente geht.

Im Pflegeheim.

2a **Hören Sie das Gespräch. Wo arbeiten die Personen? Was besprechen sie miteinander? Sprechen Sie im Kurs.**

Tilo und Janne arbeiten in ...

Janne hat heute ...

2b: 1. anstehende Aufgaben: Für einen Großauftrag aus Schweden muss in der entsprechenden Frist viel produziert werden; das Schichtprotokoll muss gelesen werden; vermehrte Kontrollgänge sollen gemacht werden; das Material aus der Trocknung muss noch einmal eingelagert werden

2b: 2. besondere Vorkommnisse: in den nächsten Wochen wird es Extraschichten geben; am Morgen gab es eine Störung in Modul 5; das Problem ist aber bereits wieder behoben; letzte Woche gab es am Eingang einen größeren Materialstau

b **Hören Sie das Gespräch noch einmal. Was wird zu den folgenden Punkten gesagt? Notieren Sie. Vergleichen Sie dann Ihre Notizen zu zweit.**

1. anstehende Aufgaben
2. besondere Vorkommnisse
3. Vorgehen bei Problemen

**STRATEGIE** gezielt hören und notieren  
Überlegen Sie vor dem Hören genau, welche Informationen Sie dem Gespräch entnehmen wollen. Achten Sie beim Hören auf diese Punkte.  
Das erleichtert das Notieren.

2b: 3. Vorgehen bei Problemen: Techniker zur Problembehebung rufen; zusätzliche Kontrollgänge in allen Modulen machen; Protokolle aufmerksam lesen; Kollegen und Kolleginnen informieren

3a **Hören Sie einige Sätze aus dem Gespräch noch einmal. Ergänzen Sie die Nomen, die mit den Verben eine feste Verbindung bilden.**

1. Die Leitung hat gestern eine 1. Entscheidung getroffen.
2. Du musst dir keine 2. Sorgen machen.
3. Die spontanen Wartungsarbeiten haben natürlich 3. Auswirkungen.
4. Die 4. Frage habe ich auch gestellt.

b **Nomen-Verb-Verbindungen. Bilden Sie aus den eingesetzten Nomen in 3a Verben. Formulieren Sie dann die Sätze neu. A3b 2. sich um etwas sorgen: Du musst dich nicht sorgen. 3. sich auf etwas auswirken: Die spontanen Wartungsarbeiten wirken sich natürlich aus. 4. fragen: Das habe ich auch gefragt.**  
1. entscheiden: Die Leitung hat gestern entschieden.

c **In einigen Nomen-Verb-Verbindungen kann man nicht vom Nomen auf das Verb schließen. Ordnen Sie die Bedeutungen zu und formulieren Sie die Sätze neu.**

1. Die Zufriedenheit des Kunden spielt eine große Rolle.      A sich darum kümmern
2. Wir stehen diese Woche sehr unter Druck.      B sehr relevant sein
3. Ich nehme die Sache gleich in Angriff.      C gestresst sein

1. Die Zufriedenheit des Kunden ist ... A3c  
1B Die Zufriedenheit des Kunden ist sehr relevant.  
2C Wir sind diese Woche gestresst.  
3A Ich kümmere mich gleich darum.

d **Ergänzen Sie die Regel.**

Präposition	Verb	Bedeutung	Nomen	gleiche
<b>Nomen-Verb-Verbindungen</b>				
Nomen-Verb-Verbindungen bestehen aus einem <u>Verb</u> , das nur eine grammatische Funktion hat, und einem <u>Nomen</u> , das die Bedeutung trägt.				
Manchmal kommt eine <u>Präposition</u> dazu.				
Das Nomen hat oft die <u>gleiche</u> Bedeutung wie das zugrunde liegende Verb (z. B. <i>jdm. eine Frage stellen = jdn. etw. fragen</i> ).				
Bei manchen Nomen-Verb-Verbindungen kann man die <u>Bedeutung</u> nicht direkt vom Nomen ableiten (z. B. <i>unter Druck stehen = gestresst sein</i> ).				

4 **Arbeiten Sie zu dritt. Jede Gruppe notiert zehn Nomen-Verb-Verbindungen getrennt auf Kärtchen und gibt sie an die nächste Gruppe. Bilden Sie mit den neuen Kärtchen Nomen-Verb-Verbindungen. Wer ein passendes Paar gefunden hat, bildet einen Satz. Wer findet die meisten Paare?**



5a **Hören Sie das Übergabegespräch zwischen Herrn Ademola und seiner Vertretung Frau Lindemann. Ergänzen Sie Frau Lindemanns Notizen. Vergleichen Sie dann zu zweit.**

- (1) 1. Frühschicht, Beginn 08:30 Uhr, Regale kontrollieren/einsortieren + nachbestellen
- (2) 2. verantwortlich für Schuhe!
- (3) 3. Bestellung von Waren: Fr. Assmann, (4) im System notieren, was auffällt
- (5) 5. Reservierungen: Schrank an Kasse, nur bis Ladenschluss, (6) 6. Nachnamen notieren!
- vom (7) 7. 15. -17. Inventur, Fr. Assmann erklärt Vorgehen
- (8) 8. Reklamationen: ...

b **Sie haben zwei Wochen Urlaub. Überlegen Sie anhand der Checkliste für Ihre Tätigkeit oder Ihr berufliches Umfeld wichtige Punkte für ein Übergabegespräch. Machen Sie Notizen.**

- genauer Verantwortungsbereich
- regelmäßige Aufgaben/Routinen
- besondere Aufgaben/Termine/Fristen/...
- Punkte, die von der Vertretung beachtet werden müssen
- Vorgehen bei Problemen/Störungen/...
- Ansprechpartner/innen bei Fragen
- ...

c **Führen Sie zu zweit Übergabegespräche anhand Ihrer Checklisten. Person A hat Urlaub und übergibt ihre Aufgaben. Person B ist die Vertretung, übernimmt die Aufgaben und fragt nach, wenn etwas nicht verständlich ist. Tauschen Sie dann die Rollen.**